

Inhalt

Geleitworte der Herausgeber	6	Zehn Jahre UNESCO-Welterbe Quedlinburg
Vergangenheit als Zukunftsperspektive	8	600 Jahre gute Handwerkstradition

Von der Altstadt zum Schlossberg

Die Altstadt rund um den Marktplatz	14	Folgen Sie dem Nachtwächter!
Das geistliche Zentrum der Ratsherren	24	Die Marktkirche St. Benedikti
Das Salfeldtsche Palais am Kornmarkt 5	28	Das Haus des Ratsherrn
93 Hektar Flächendenkmal	32	Der Grundriss der Stadt
Die topografische Stadtentwicklung	34	Eine Stadt aus vier Teilen
Die ehemalige Pfarrkirche von Quedlingen	38	Die Kirche St. Blasii
Die Anfänge der Stadtentwicklung	40	Saß Herr Heinrich einst am Finkenherd?
Vom sächsischen Königshof im Tal zum Stiftsberg	44	Ein Zentrum mittelalterlicher Herrschaft
Das Stift wird zum Schloss ausgebaut	56	Vom Schwert zum Tortenmesser?
St. Wiperti – Stift, Kloster, Scheune, Pfarrkirche	60	Wo der Aufstieg der Stadt begann

Fachwerk aus sechs Jahrhunderten

Das Fachwerkmuseum im Ständerbau	64	Ganze oder Halbe Männer?
Merkmale der Quedlinburger Fachwerkhäuser	70	Niedersächsisches Fachwerk
Von Pyramiden, Schiffskehlen, Sternen und Sonnenrädern	74	Geschnitzte Geheimnisse?
Im Barock signierten die Meister ihre Häuser	80	Stolze Zimmermeister
Eine Übersicht	82	Die Formenentwicklung der Quedlinburger Häuser
Eine mittelalterliche Stadt ohne gotische Häuser?	84	Der Raum zwischen den Häusern
Das 16. und frühe 17. Jahrhundert	86	Renaissance und Manierismus
Das 17. und 18. Jahrhundert	92	Barockes Fachwerk
Neu bauen, reparieren, sanieren oder restaurieren?	96	Sensible Lösungen tun gut

Stadtspaziergänge

Eine nachmittelalterliche Besiedlung auf dem Berg	100	Wohnen auf dem Münzenberg
Die Neustadt entstand im 13. Jahrhundert	104	Eine Stadterweiterung des Mittelalters
Bürgersinn und Gemeinwohl im 19. Jahrhundert	110	Historismus und Jugendstil in einer Fachwerkstadt
Eine ungewöhnliche Idee im Herzen der Altstadt	116	Denkmalpflege und gute Idee: Leben in der Altstadt
Die erste Jugendbauhütte Europas entstand in Quedlinburg	120	Pölle fünf
Blasiistraße 11 – hier erhalten Burger Rat und Hilfe	126	Das Deutsche Fachwerkzentrum Quedlinburg
Dorothea Erxleben, erste promovierte Ärztin in Deutschland	128	Grund zum Stolz?
Das Geburtshaus von Friedrich Klopstock am Schlossberg	130	Der Dichter als Seher und Erzieher
Der Reformpädagoge GutsMuths förderte den Schulsport	134	Raus an die frische Luft!

Verwendete Fachbegriffe	136	Kleines Fachwerk-Lexikon
Bücher	139	Literatur und Reisehinweis
Impressum	140	Bildnachweis